
Subject: Propecia - am Scheideweg?

Posted by [berry](#) on Fri, 11 Dec 2015 23:53:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute,

Ich bin neu in diesem Forum allerdings hab ich bis dato sehr oft immer zumindest mitgelesen. Ich bin 29 Jahre alt und nehme seit fast 5 Jahren täglich Propecia 1mg. Gab hin und wieder mal Phasen in denen ich Fin 2x die Woche bewusst ausgelassen. Mit 24 sah man bei mir minimale Geheimratsecken aber viel schlimmer noch im Tonsurbereich waren die Haare nicht mehr so dick, wie es einmal war und im nassen Zustand sah man das Grauen schon langsam kommen bzw. man fühlte es mehr.

Natürlich gab ich wie jedem Medikament auch Propecia erstmal Zeit um zu wirken. So nach ca. 6 Monaten habe ich dann angefangen zumindest einmal im Monat meinen Hinterkopf zu checken. Die Geheimratsecken sind kein Thema bzw. stabil geblieben und was mich freute auch der Tonsurbereich wurde nicht schlimmer. Ich war mir sicher, dass Propecia wirkt! Wenn man nicht unmittelbar davorsteht um auf die Pille draufzugucken würde man mir den Haarausfall kaum ansehen und auch der Spiegelcheck ließ mich positiv in die Zukunft blicken. Ich vertraute Propecia blind und verzichtete auf den Spiegelcheck, da ich davon ausging, dass die Haarpracht konstant bleibt. Ich erwartete keine Wunderdinge wie neuen Haarwuchs, den alten behalten reichte mir.

In den letzten 2 Monaten Oktober/November musste ich - durch ehrliche Kommentare aus meinem Umfeld - allerdings feststellen, dass mein Tonsurbereich doch zunehmend lichter wird und leider Gottes hat sich das "kaum zu sehen" mittlerweile zu einem etwas hervorstechenden hellen Fleck entwickelt, was mir der Spiegelcheck natürlich bestätigt. Die Geheimratsecken sind weiterhin konstant.

Ich nehme derzeit nur Propecia also kein Mino und neben Fin auch L-Arginin. Habe gelesen, dass es die Durchblutung fördern soll und dachte mir, dass es den Haaren gewiss nicht schaden kann.

Verliert Propecia seine Wirkung? Ist das was ich durchmache etwa der "saisonale Haarausfall?" (was ich kaum glaube). War das bei euch auch so bzw. hat jemand ähnlich durchgemacht?

Vielenk Dank im voraus!

Subject: Aw: Propecia - am Scheideweg?

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 12 Dec 2015 01:15:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin/ Propecia KANN seine Wirkung verlieren. War bei mir auch so. Bei manchen wiederum wirkt es aber wohl so lange sie es nehmen. Kannst ja mal immer 3 Wochen 1 mg (oder 0,50 mg) nehmen, und eine ganze Woche aussetzen. Das soll angeblich gegen den Gewöhnungsgeffekt helfen. Schlimmer werden wohl Nebenwirkungen sein. Die können auch schleichend kommen.

Und sehr vielseitig sein. Da würd ich höllisch aufpassen.
Vielleicht hast aber auch Glück und es passiert nix....
Good Luck!

Subject: Aw: Propecia - am Scheideweg?
Posted by [cyclonus](#) on Mon, 14 Dec 2015 11:53:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit dem Hinterkopf ist natürlich schon schwierig und nicht typisch für Fin. Gerade da hält es ja eigentlich bei den meisten die Haare sehr gut und bringt einiges an Neuwuchs, während man in den GHE oft nur auf Statuserhalt oder Verlangsamung hoffen kann.

Denke nicht, dass du hier unbedingt weiter kommst, indem du auf andere Sachen wie RU wechselt. Damit der HA an der Tonsur unter Fin weiter geht, muss der HA eigentlich schon relativ aggressiv sein. RU und Co. sind aber bei wirklich aggressivem Haarausfall auch kein Knaller.

So lange sind fünf Jahre auf Fin jetzt auch nicht, bei den meisten hält es doch so lange locker den Status.

Würde eventuell mit etwas Dut ergänzen (1-2 Tabletten pro Woche).

Subject: Aw: Propecia - am Scheideweg?
Posted by [berry](#) on Tue, 29 Dec 2015 13:33:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Mon, 14 December 2015 12:53 So lange sind fünf Jahre auf Fin jetzt auch nicht, bei den meisten hält es doch so lange locker den Status.

Zunächst mal vielen Dank für eure Einschätzungen. Das Ganze nagt extrem an meinem Selbstbewusstsein und den Blick in den Spiegel vermeide ich extrem, weil ich danach so down bin. Ich habe von Propecia keine neuen Haare sondern nur die Erhaltung des damaligen Status erhofft.

Was genau meinst du mit dem obigen Zitat? Ich werde neben Fin jetzt demnächst noch Minoxidil (Spray) benutzen. Dut soll doch ziemlich krass und gar nicht zugelassen sein?

Subject: Aw: Propecia - am Scheideweg?
Posted by [cyclonus](#) on Wed, 06 Jan 2016 19:31:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, gibt ja doch ein paar Studien, wo Fin über einige Jahre getestet wurde und da hat es bei ganz vielen den Status meist mindestens gehalten. An der Wirkung von Fin über längere Zeit zweifelt hier im Forum eigentlich auch niemand. Die meisten haben eher Angst vor Nebenwirkungen oder es bringt ihnen nicht genug Neuwuchs.

Nur meine Einschätzung, aber den Status ungefähr halten tut Fin bei so ziemlich jedem. Mag sein, dass man zu Beginn noch ein paar Haare verliert, die schon stark geschädigt waren und teilweise verliert man auch noch leicht an Boden in den GHE. Plus die wirklich üblen Fälle von AGA, denen Stand heute einfach so gut wie gar nichts hilft. Gibt sie ja, die Männer die mit 18 oder sogar noch jünger schon NW4+ sind.

Dut ist nicht zugelassen für AGA, aber dass es dafür wirkt, ist eigentlich ziemlich klar und auch erforscht. Die Nebenwirkungen unterscheiden sich nicht großartig von Fin.

Subject: Aw: Propecia - am Scheideweg?
Posted by [Obes89](#) on Wed, 06 Jan 2016 19:40:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Wed, 06 January 2016 20:31Naja, gibt ja doch ein paar Studien, wo Fin über einige Jahre getestet wurde und da hat es bei ganz vielen den Status meist mindestens gehalten. An der Wirkung von Fin über längere Zeit zweifelt hier im Forum eigentlich auch niemand. Die meisten haben eher Angst vor Nebenwirkungen oder es bringt ihnen nicht genug Neuwuchs.

Nur meine Einschätzung, aber den Status ungefähr halten tut Fin bei so ziemlich jedem. Mag sein, dass man zu Beginn noch ein paar Haare verliert, die schon stark geschädigt waren und teilweise verliert man auch noch leicht an Boden in den GHE. Plus die wirklich üblen Fälle von AGA, denen Stand heute einfach so gut wie gar nichts hilft. Gibt sie ja, die Männer die mit 18 oder sogar noch jünger schon NW4+ sind.

Dut ist nicht zugelassen für AGA, aber dass es dafür wirkt, ist eigentlich ziemlich klar und auch erforscht. Die Nebenwirkungen unterscheiden sich nicht großartig von Fin.

Kann Fin bei den meisten auch den Frontbereich ordentlich halten, obwohl es da ja allgemein schwächer wirken soll?

Subject: Aw: Propecia - am Scheideweg?
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 06 Jan 2016 21:38:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mußt ausprobieren. Bei mir hats damals auch in den GHE gewirkt! Ist aber leider eher nicht die Regel....
